

Leipziger Tageblatt

und

W u z e i g e r.

M 242.

Sonnabend, den 30. August.

1845.

Am 15. Sonntage nach Trinitatis predigen:

zu St. Thomä:	Früh	8 Uhr	Hr. D. Weißner,
	Mittag	12 Uhr	Cand. Pinkert,
	Vesp.	2 Uhr	M. Schneider;
zu St. Nicolai:	Früh	8 Uhr	M. Tempel,
	Vesp.	2 Uhr	M. Heyl;
in der Neukirche:	Früh	8 Uhr	M. Söfner,
	Vesp.	2 Uhr	Cand. Pinkert;
zu St. Petri:	Früh	8 Uhr	M. Naumann,
	Vesp.	2 Uhr	M. Walter;
zu St. Pauli:	Früh	9 Uhr	Licent. Lindner,
	Vesp.	2 Uhr	M. Mücke;
zu St. Johannis:	Früh	8 Uhr	M. Kitz, C.;
zu St. Georgen:	Früh	8 Uhr	Cand. Rosenkranz,
	Vesp.	42 Uhr	Betstunde und Examen;
zu St. Jakob:	Früh	8 Uhr	Hr. Cand. Leichmann;
Katechese in der Freischule:	9 Uhr	=	Ißchoppe;
Katechese in der Arbeitsschule:	9 Uhr	=	Gräßner;
ref. Gemeinde:	Früh	49 Uhr	Pastor Bläß;
kathol. Gemeinde:	Früh	10 Uhr	P. Kaspar;
in Connewitz:	Früh	8 Uhr	M. Walter.

Mittwoch: Herr Cand. Leuschner, Communion. Um 7 Uhr.

W ö c h n e r:
Herr D. Klinkhardt und Herr D. Fischer.

M o t e t t e .

Heute Nachmittag 42 Uhr in der Thomaskirche:
Gesegnet sei des Schöpfers Macht, von Haydn.
Ihr Gerechten freuet euch des Herrn, von Mühlung.

Kirchenmusik.

Morgen früh um 8 Uhr in der Thomaskirche:
Herr, gehe nicht ins Gericht, Chor von S. Bach.

Liste der Getrauten.

Vom 22. bis mit 28. August.

a) Thomaskirche:

- 1) Hr. A. J. Simon, Musiklehrer, mit
Igft. A. C. Kunze, Einwohners aus Geithayn Tochter.
- 2) Hr. B. Schmidt, Bürger und Hausbesitzer, mit
Igft. H. W. Köbel, Bürgers und Seifensiedermeisters aus
Hartha Tochter.
- 3) A. J. G. Haase, Maurergeselle, mit
A. W. Thümmler, Einwohners hier Tochter.
- 4) C. F. Hänel, Schneider, mit
W. Walter aus Schleußig.
- 5) A. W. Meinicke, Cigarrenmacher, mit
Frau J. W. Hadlich aus Kirchberg.

b) Nicolaikirche:

- 1) Hr. J. A. W. Schünzel, Weißbäckermeister und Haus-
besitzer in Machern, mit
Igft. A. M. Arraf, ehemal. Bürgers und Weißbäcker-
meisters in Oschatz Tochter.

- 2) Hr. C. A. Schiffert, Bürger und Lackier, mit
Igft. C. F. Döge, Bürgers und Zeugmachermeisters in
Lausig hinterl. Tochter.
- 3) Hr. J. C. A. Sens, Meubleur, mit
Igft. C. H. Sander, Markthelfers hinterl. Tochter.
- 4) Hr. S. D. Levinstein, Handlungsgeschäftsführer, mit
Igft. D. R. Hoffmann, Bürgers, Hausbesitzers und K. S.
Notars Tochter.

Liste der Getauften.

Vom 22. bis mit 28. August.

a) Thomaskirche:

- 1) Hrn. J. G. Kuhne's, Bürgers und Kaufmanns Tochter.
- 2) Hrn. M. Meyers, Bürgers und Kaufmanns Tochter.
- 3) Hrn. L. E. Heydenreich's, Bürgers und Kaufmanns S.
- 4) Hrn. C. W. H. Göge's, Advocatens, Notars und Bürgers Tochter.
- 5) Hrn. J. A. Brauns, Bürgers und Pianofortefabrikantens
Tochter.
- 6) Hrn. K. L. Grube's, Geschäftsführers Sohn.
- 7) Hrn. J. D. Apitz's, Bürgers und Schneidermeisters Sohn.
- 8) Hrn. J. C. L. Friedrichs, Bürgers und Fischermeisters
Tochter.
- 9) Hrn. F. A. Heinze's, Bürgers und Schneidermeisters Sohn.
- 10) Hrn. J. G. Weidners, Bürgers und Schuhmacher-
meisters Tochter.
- 11) Hrn. F. W. Breitschädel's, Bürgers und Schneider-
meisters Sohn.
- 12) C. G. Rothers, Markthelfers Sohn.
- 13) F. G. Baunack's, Markthelfers Tochter.
- 14) J. C. Thümmlers, Maurergesellens Sohn.
- 15) Hrn. E. W. Ehrentrauts, Buchdruckers Tochter.

b) Nicolaikirche:

- 1) Hrn. F. Köhlers, Bürgers und Buchhändlers Sohn.
- 2) Hrn. Dr. J. Weiske's, Professors Sohn.
- 3) Hrn. F. W. Gollbach's, Comptoiristens Sohn.
- 4) Hrn. A. H. Käsebaum's, Bürgers und Schneidermei-
sters Sohn.
- 5) Hrn. F. A. Stauffers, Bürgers und Schneidermeisters L.
- 6) Hrn. C. F. Petersens, Kaufmanns Sohn.
- 7) Hrn. C. E. Hartmanns, Bürgers und Einwohners L.
- 8) Hrn. W. Langers, Schriftsetzers Sohn.
- 9) Hrn. C. F. W. Henschels, Schriftsetzers Sohn.
- 10) Hrn. J. G. Schaafs, Schriftsetzers Sohn.
- 11) A. Geupels, Schneidermeisters in den Straßenhäusern L.
- 12) C. H. Bischoffs, Tischlers im L.-D. Bahnhofe Sohn.
- 13) C. F. E. Bröde's, Maurergesellens Sohn.
- 14) J. F. Lehmanns, Wachstuchdruckers Sohn.
- 15) C. W. Lütsch's, Schmidts im L.-D. Bahnhofe Tochter.
- 16) J. C. A. Wolfs, Lohnbedientens Tochter.
- 17) C. F. Herfurths, Lohnkellners Tochter.
- 18) J. G. B. Zoppins, zweiten Packers in der R. Zeitungs-
Expedition Sohn.

19) W. H. Schleiders, Buchbinders Sohn.

20) ein unehel. Knabe.

21) ein unehel. Mädchen.

c) Reformierte Kirche:

1) Theodor Alexander Braune, Bürgers und Schenkwirths S.

2) George Moore, Stahlstechers Sohn.

3) Agnes Henriette Stellbogen, Bürgers und Kaufmanns L.

Getreidepreise vom 22. bis 28. August.

Weizen	4 Thlr. 12 Ngr. — Pf. bis 4 Thlr. 22 Ngr. — Pf.
Korn	3 : 10 : — : 3 : 15 : — :
Gerste	2 : 3 : — : 2 : 5 : — :
Haser	1 : 17 : — : 1 : 25 : — :

Kartoffeln.	1 Thlr. — Ngr. — Pf. ,	1 Thlr. 15 Ngr. — Pf.
Erbse . . .	3 : — : — : 8 : 5 : — :	
Heu	— : 20 : — : — : 25 : — :	
Stroh . . .	2 : 10 : — : 3 : 15 : — :	
Butter . . .	— : 10 : — : — : 12 : — :	

Holz: Kohlen: und Kalkpreise.

Buchenholz	7 Thlr. 20 Ngr. — Pf. bis 8 Thlr. — Ngr. — Pf.
Birkenholz	6 : 22 : — : 7 : 5 : — :
Eichenholz	5 : 10 : — : 6 : 15 : — :
Ellernholz	5 : 10 : — : 6 : 5 : — :
Kiefernholz	4 : 20 : — : 5 : 7 : — :
Kohlen	3 : 12 : — : — : — : — :
Schl. Kalk	— : 20 : — : 1 : — : — :

Börse in Leipzig, am 29. August 1845.**Course im 14 Thaler-Fusse.**

	Angeb.	Ges.		Angeb.	Ges.		Angeb.	Ges.	
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	{k. S. 139½	—	And. ausl. Ld'or à 5 f nach gering.	—	11½ *)	R. S. erbl. Pfand- briefe à 3½ g	{v. 500 . . . f	99½	—
	2 Mt. 139	—	Ausmünzungs-Fusse auf 100	—	6½ †)	briefe à 3½ g	{v. 100 u. 25	100½	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	{k. S. 102½	—	Holländ. Duc. à 3 f . . . do.	—	6½ †)	lausitzer do. . . 3 g	99½	—	
	2 Mt. —	—	Kaiserl. do. do. . . do.	—	—	do. . . 3½ g	—	—	
Berlin pr. 100 f Pr. Crt.	{k. S. 99½	—	Breslauerdo. do. à 65½ As = do.	—	6½	Leipzig-Dresdner Eisenb.-Part.- Obligationen à 3½ g pr. 100 f	—	108½	
	2 Mt. —	—	Passir. do. do. à 65 As = do.	—	6½	R. Preuss. Staats-Schuld-Scheine à 3½ g in Pr. Cour. . . pr. 100 f	—	99½	
Bremen pr. 100 f Ld'or.	{k. S. 111½	—	Conv.-Species u. Gulden = do.	—	—	Hamburg. Feuer-Cass.-Anl. à 3½ g	(300 Mk. B. = 150 f) . . .	—	
à 5 f	2 Mt. —	—	idem 10 und 20 Kr. . . do.	—	4½	R. K. Oestr. Met. à 5 g pr. 150 fl. C.	—	—	
Breslau pr. 100 f Pr. Crt.	{k. S. 99½	—	Gold pr. Mark fein Cöln = do.	—	—	do. do. à 4½ = do. do.	—	—	
	2 Mt. —	—	Silber = do. do.	—	—	do. do. à 3½ = do. do.	—	—	
Frankfurt a. M. pr. 100 fl.	{k. S. 57	—	Staatspapiere, Actien etc., exclusive Zinsen.	—	—	Lauf.Zins. à 103 g im 14 f Fuss.	—	—	
in S. W.	2 Mt. —	—		—	—	Wien. B.-A. pr. St. excl. I. Z. à 103 g	—	—	
Hamburg pr. 300 Mk. Beo.	{k. S. 150½	—	K. Sächs. Staatsp. {v. 1000 u. 500 f	—	95½	Leipziger Bank-Actionen à 250 f	—	169	
	2 Mt. 149½	—	à 3 g im 14 f F. kleinere . . .	99	—	excl. Zinsen pr. 100 f . . .	—	—	
London pr. 1 f Sterl.	{2 Mt. 6. 24½	—	Königl. Sächs. Landrentenbriefe à 3½ g im 14 f F. {v. 1000 u. 500 f	98½	—	Leipzig-Dresdner Eisenb.-Actionen à 100 f excl. Zinsen pr. 100 f	132½	—	
	3 Mt. —	—	kleinere . . .	—	—	Sächs.-Bair. Eisenb.-Act. à 100 f excl. Zinsen . . . pr. 100 f	96½	—	
Paris pr. 300 Francs	{2 Mt. 80½	—	K. Preuss. St.-Cr. Cassen-Scheine à 3½ g im 20 fl. F. {v. 1000 u. 500 f	97½	—	S.-Schles. Eisenb.-Actien à 100 f excl. Zinsen . . . pr. 100 f	110½	—	
	3 Mt. —	—	kleinere . . .	—	—	Chemnitz - Riesaer Eisenb.-Act. excl. Zinsen . . . pr. 100 f	—	100½	
Wien pr. 150 fl. Conv. 20 Kr.	{2 Mt. 104½	—	Leipziger Stadt-Obligationen à 3½ g im 14 f F. {v. 1000 u. 500 f	95½	—	Löbau - Zittauer Eisenb.-Actien excl. Zinsen . . . pr. 100 f	—	98	
	3 Mt. —	—	kleinere . . .	—	—	Magdeb. - Leipz. Eisenbahn-Act. à 100 f excl. Zinsen pr. 100 f	180½	—	
Augustd'or à 5 f à 5½ Mk. Br. u. à 12 K. 8 Gr. auf 100	—	—	*) Beträgt pr. Stück 5 Thlr. 17 Ngr. 6 Pf.	—	—				
Preuss. Frd'or à 5 f idem = do.	—	—) Beträgt pr. Stück 3 Thlr. 5 Ngr. 6 Pf.	—	—				

Theater der Stadt Leipzig.

Sonnabend den 30. August 1845.

Der verwunsene Prinz,
Schwank in 3 Acten von J. v. Plöß.**Personen.**

Prinz Wolfgang,	Herr Richter.
Herr von Walberg,	Stürmer.
Der Leibarzt	Saalbach.
Der Geheime Secretair { des Prinzen,	Bickert.
Der Kammerdiener	Schulz.
Erster Lakai des Prinzen,	Guttmann.
Zweiter Lakai des Prinzen,	Lehmann.
Hofdame von Bernau	Frau Gräfin.
Hofdame von Neufeld,	Göldner.
Echen, Tochter des Schloßverwalters,	Frau Ecke.
Frau Ross,	Herr Weigner.
Wilhelm, ihr Sohn, Schuster,	Herr Meigner.

Hierauf:

zum ersten Male:

Bor dem Balle,

Ein Scherz mit Gesang in 1 Act von C. Görner.

Personen: ***

Fraulein Walden,	Frau Gräfin I.
Charotte, ihr Mädchen,	Charotte, ihr Mädchen,
* * * Echen und Fraulein Walden — Frau Peroni-Glaßbrenner als zweite Gastrollen.	

Sonntag den 31. August. Zum zweiten Male: **Die vier****Haimonskinder**, komische Oper in 3 Acten, nach dem Französischen von Kuppelwieser. Musik von Basse.Montag den 1. September: **Erziehungs-Resultate**, Lustspiel in 2 Acten von C. Blum. Hierauf: **Die Schwäbin**, Lustspiel in 1 Act von Castelli. — Margaretha und Sophie — Frau Peroni-Glaßbrenner.**Nothwendige Subhastation. Ausgeklagter Schuld halber soll**

den sieben und zwanzigsten October 1845 das Carl Christian Graesemann zugehörige, zu Althen sub Nr. 8 b. des neuen Brandkatasters gelegene Haus- und Gartengrundstück, welches sammt allem Zubehör, jedoch unberücksichtigt der darauf haftenden Beschwerungen, auf 620 Thlr. gerichtlich gewürdert worden ist, an Rath's-Landsgerichtsstelle auf dem Rathause althier an den Meistbietenden öffentlich versteigert werden.

Die Subhastationsbedingungen, die nähere Beschreibung des Grundstücks, so wie ein ungefähres Verzeichniß der darauf haftenden Oblasten, sind aus dem in der Reichschenke zu Althen ausgehängten Patente zu ersehen.

Leipzig, den 25. August 1845.

Das Rath's-Landgericht.

Bei Abwesenheit des Directors:

Thon, Stellvertreter.

Leipzig-Dresdner Eisenbahn. Extrafahrten

 zwischen Leipzig und Dresden, Sonntag den 31. August 1845 zur halben Tare ohne Gepäck unter den bereits bekannten Bedingungen.

Absahrt von Leipzig und Dresden früh 5 Uhr,

Rückfahrt " " " Abends 7 Uhr oder am nächsten Tage früh 6 Uhr mit dem Postzuge.

Leipzig-Dresdner Eisenbahn-Compagnie.

Gustav Hartort, Vorsitzender.

F. Busse, Bevollmächtigter.

Bekanntmachung. Nach der von dem Stud. jur. Hrren Karl Wilhelm Kellner aus Frankfurt a/M. anhero beschenen Anzeige, ist demselben seine unterm 14. Oct. 1844 ausgesetzte Inscription abhanden gekommen. Zur Verhütung Mißbrauchs wird solches hiermit bekannt gemacht, und derjenige, in dessen Besitz selbige etwa gelangt sein sollte, veranlaßt, die selbe in der Expedition des unterzeichneten Gerichts abzugeben.

Leipzig, den 29. August 1845.

Das Universitäts-Gericht das.

Bekanntmachung.

Die Bewohner der Stadt Leipzig werden andurch in Kenntniß gesetzt, daß in Folge Hoher Finanz-Ministerial-Verordnung vom 20. August d. J., der öffentliche Holzholzverkauf auf dem Königl. Holzholzhofe zu Leipzig vom 1. September a. o. an beginnen soll.

Hierbei ist noch zu bemerken, daß der Holzverkauf vor der Hand nur an die Leipziger Stadtbewohner, nicht aber aufs Land, erfolgt und zwar in den gewöhnlichen Expeditionsstunden von 9 bis 12 Uhr Vormittags und von 2 bis 4 Uhr Nachmittags, mit Ausnahme Mittwochs und Sonnabends, wo wegen Regulirung der Cässengelder des Nachmittags keine Holzzettel ausgestellt werden können.

Der Preis pro Klafter $\frac{7}{4}$ ell. weiche Scheite ist 6 Thlr. 12 Ngr. Das Anfuhrlohn à Klafter 7 Ngr. 5 Pf.

Preußische Tresor- und Eisenbahnscheine können als Zahlung bei der Holzverwalterei Cassasse nicht angenommen werden.

Königl. Holzverwalterei den 28. August 1845. Steeger.

Holz-Auction.

Auf Königl. Naunhofer Revier sollen Freitags, den 5. September 1845 von Vormittags 10 Uhr an,

160 eichene Klöher,
27 eichene und birkene Schitklaftern und
20 eichene Stockklaftern,

unter den am Auctionstage an Ort und Stelle bekannt gemacht werden den Bedingungen an den Meistbietenden verkauft werden.

Die Versammlung findet im Rathause zu Naunhof statt.

Erb-Hofamt Grimma, am 27. August 1845.
von Hopffgarten. von Schimpff.

Grundstücks-Versteigerung.

Erbtheilungs halber soll das auf der Gerbergasse allhier unter Nr. 62 gelegene, im Brandkataster unter Nr. 1439 eingetragene Gasthofs-Grundstück „zur goldenen Sonne“ Dienstag, den 16. September d. J. Vormittags um 10 Uhr

durch den unterzeichneten Notar, in dem Grundstück selbst, meistbietend verkauft werden.

Rauflustige werden daher eingeladen, sich an dem obigen Tage der Versteigerung zur angesetzten Stunde in der ersten Etage des zu versteigernden Grundstücks einzufinden, ihre Gebote darauf zu eröffnen und des sofortigen Zuschlags auf das erlangte Höchstgebot gewartig zu sein.

Die Beschreibung des Grundstücks, so wie die Bedingungen

der Versteigerung sind auf der Expedition des Unterzeichneten einzusehen und gegen Bezahlung in Abschrift zu erlangen.

Leipzig, den 22. August 1845.

Adv. Julius Troitsch, reg. Notar,
wohnhaft Ritterstraße Nr. 4.

Bei Julius Klinkhardt, (Nicolaistraße Nr. 46), ist zu haben:

Vater Strüss's Vermächtniß an seinen Sohn,

oder vieljährig erprobte landwirtschaftliche Geheimnisse, wie der Ertrag aller Feld- und Gartenfrüchte, aller Obst- und Wein-erzeugnisse in ungeheurem Grade mit geringer Mühe und noch geringeren Kosten vermehrt und vervollkommen, die Grundstücke selbst aber auf eine solche Kulturstufe gebracht werden können, daß ein einziger Morgen so viel abwirft, als bisher ein ganzes Gut.

Preis 3 $\frac{1}{2}$ Ngr.

Der wohlunterrichtete Pferdearzt

oder

leichtfaßliche Anweisung für jeden Pferdebesitzer, alle Krankheiten und Gebrechen seiner Pferde selbst und sicher zu heilen, theils durch natürliche Mittel, theils durch sympathetische Kuren.

Nebst einem Anhange,

welcher interessante Belehrungen über das Alter, die Zähne, die Zucht, die Nahrung und die verschiedenen Racen der Pferde, so wie einige probate Mittel gegen die häufigsten Krankheiten des Kindviehes, besonders der Kühle enthält.

Von Dr. Maimund. Preis 10 Ngr.

Vorrätig in der Buchhandlung von Wilhelm Schrey, Universitätsstraße Nr. 19.

Die 4 ersten Lieferungen von:

Notteck, Weltgeschichte, mit den Ergänzungen bis zum Jahre 1840 von K. v. Hermes. 16. Aufl. Erscheint in 54 Lieferungen. Mit 24 Stahlstichen à 5 Ngr.

Die erste Lieferung von:

Sporschil, die Befreiungskriege der Deutschen 1813 bis 1815. 6. Auflage in circa 24 Lieferungen. Mit 12 Stahlstichen und 22 color. Plänen. à Lieferung 6 Ngr.

Etablissements-Anzeige.

Ich erlaube mir, ergebenst anzugeben, daß ich mich als Buchbinder etabliert habe, bitte, mich mit allen in dieses Fach einschlagenden Artikeln zu beschäftigen, und verspreche die reelle und prompteste Bedienung.

Moritz Hormann,
Petersstraße Nr. 3/70. Buchbinder und Galanteriearbeiter.

Bekanntmachung.

Einem verehrten Publicum erlaubt sich Unterzeichneter hiermit ergebenst anzugeben, daß er von nachstehenden Artikeln Commissionslager erhalten hat, als:

$\frac{8}{4}$ und $\frac{10}{4}$ breite **Cambrick**, à Stück 20 Ellen, von $2\frac{1}{2}$ Thlr. — $5\frac{1}{6}$ Thlr. pr. Stück,
 $\frac{8}{4}$ und $\frac{10}{4}$ breite **Jacconett**, à Stück 20—32 Ellen, von $4\frac{1}{4}$ Thlr. — 6 Thlr. pr. Stück,
 $\frac{10}{4}$ breiten **Moll**, à Stück 30 Ellen, zu $6\frac{2}{3}$ Thlr. pr. Stück,
 $\frac{8}{4}$ breite **Linonkleider**, à 12 Ellen, mit Kanten und Blumen zu $2\frac{2}{3}$ Thlr. pr. Stück und
 $\frac{8}{4}$ breiten **Futter-Moll**, à Stück 30 Ellen, in weiß, grau und schwarz von $1\frac{1}{12}$ — $1\frac{1}{2}$ Thlr. pr. Stück,
und versichert bei gütigem Vertrauen die reelle Bedienung.

P. D. Prätorius, Auerbachs Hof, Gewölbe Nr. 47.

Lotterie-Anzeige.

Montag als den 1. Sept. wird die 4te Classe K. S. Landes-Lotterie gezogen, wozu sich mit Loosen bestens empfiehlt
J. A. Pöhler, Böttchergäschchen Nr. 3/436.

Anzeige.

Das Meublesmagazin, Naundörschen Nr. 5, empfiehlt sich mit einer hübschen Auswahl modern gearbeiteter Meubles aller Arten zu den billigsten Preisen.
J. A. Truthe.

Für Büchsenmacher

empfehlen unser wohlassortiertes Lager von
französischen Damast-Läufen für Doppelflinten, Zündnadelgewehre und Büchsen eigener Fabrik,
so wie einzelner Bestandtheile, als Schlosser, Pistons, Kräher &c.
zu den billigsten Preisen.
Sellier & Co.

Cadettenflinten,

nach welchen so oft Nachfrage gewesen, sind wieder angekommen bei
Sellier & Comp.

Feine Prager Säbel mit Stahlscheiden,

Krumm und halbkrumm, mit blassen und blauen Klingen, sind vorrathig bei
G. B. Heissinger, Grimm'sche Straße Nr. 27.

Das Magazin von **H. A. Lüderich**,

Petersstraße Nr. 23, 1. Etage, hält ein Lager von neuen Betten, Bettfedern, Matratzen von Rosshaar und Seegras, Leibwäsche in feinsten, mittlen und ordinairem Damen- und Herrenhemden, Bettwäsche in Überzügen, Bettüchern u. d. gl., so wie von anderweitigen Gegenständen in Wäsche und Weißnähereien und empfiehlt diese Artikel in großer Auswahl, bei reellen Qualitäten zu möglichst billigen Preisen.

Hausverkauf.

Ein in einer der schönsten Straßen des neuen Anbaues gelegenes, außerordentlich gut und dauerhaft ausgeführtes, so wie zweckmäßig eingerichtetes, bedeutendes Hausgrundstück, mit großem, schönem Garten und herrschaftlich eingerichtetem Hintergebäude versehen, ist zu verkaufen beauftragt:

Adv. Edmund Schmidt, Brühl, Heilbrunnen 3. Et.

Hausverkauf. Dasselbe befindet sich in der inneren Vorstadt, ist brillant eingerichtet und hat einen schönen Garten. Preis 7000 Thlr. **Kühne**, Querstraße Nr. 17.

Hausverkauf. Dasselbe hat einen sehr schönen Garten mit Gewächshause. Fester Preis 3300 Thlr. **Kühne**, Querstraße 17.

Mühlen-Verkauf.

Ein Mühle mit 2 Mahlgängen, 3 Stunden von Leipzig, ganz nahe einer Stadt gelegen, mit hinreichendem Wasser, auch Schenkweirtschaft dabei, welches deshalb ein besuchter Ort an der Stadt ist. Forderung 6500 Thlr. Näheres ertheilt

C. F. Springer in Eutritsch.

Gutsverkauf.

Ein sehr annehmbares Schankgut steht aus freier Hand zu verkaufen. Selbiges hat gutes Feld, Wiese und Holzwuchs. Die Forderung ist 9500 Thlr., 5000 Thlr. können darauf stehen bleiben, mit Schiff und Geschirr, wie es steht und liegt. Näheres ertheilt **J. Franke**, Hallesches Gäßchen Nr. 7, 2 Treppen.

Ein Garten in der ersten Abtheilung im Johannishal ist abzulassen. Näheres bei Herrn Richter, Ulrichsgasse Nr. 78.

Flügelverkauf.

Ein sehr gut gehaltener Flügel (Erndelin) steht zum Verkauf: Windmühlenstraße Nr. 2, 3 Treppen.

 Zu verkaufen sind zwei einspannige Kutschewagen und ein 4zölliger, breitspuriger Leiterwagen, ziemlich ganz neu, und ein einspanniger Leiterwagen: Frankfurter Straße Nr. 47.

Zu verkaufen ist ein neues Fenster mit vier Flügeln, ein kleineres und eine zweiflügelige Glashütte, 3 Ellen 20 Zoll hoch und 2 Ellen 3 Zoll breit; auch sind zwei Logis, eins für 70 Thlr. und eins für 80 Thlr. zu vermieten: Neudniher Straße Nr. 2.

Sonntag früh von 6 bis 11 Uhr sollen Johannisgasse 23, Hintergebäude 2 Treppen, 1 Tschengewehr, 1 Partie Vogelbauer, 1 Sprosser, 1 Blaukehlchen und 2 Gazefenster billigst verkauft werden.

Zu verkaufen ist ein neuer starker zweispänniger Mollwagen: Dresdner Straße Nr. 57.

Zu verkaufen sind zwei Kanonenöfen, wovon der eine mit Luftheizung. Nähere Nachricht gibt der Haussmann in Nr. 17/2 am Markt im Hofe links.

Zu verkaufen ist eine stählerne Pendeluhr, 8 Tage gehend, mit Viertel- und Stundenschlag, nebst Holzgehäuse, welche namentlich für eine große Gaststube zweckmäßig ist, wegen Umszug zu sehr billigem Preise: Rosplatz Nr. 13, parterre.

Gute schwarze Tanzledinte, so wie gut gearbeitete Haarwickel empfiehlt zu den billigsten Preisen
A. Denecke jun., Hainstraße Nr. 3.

Cement-Verkauf.

Von Maurer-Cement, so wie von schmelzbarem Mastix-Cement habe ich wieder frische Zusendung erhalten.

Leipzig.

Samuel Mitter.

Verkauf.

Es ist uns eine Partie alter Havana-Cigarrten zum Verkauf eingesendet worden, welche zu 12 Thlr. pro 1000 St. geräumt werden soll. Die Verpackung ist in Kisten von 250 Stück. Leipzig.

Schömberg Weber & Comp.

Keinen Pariser Robillard-Schnupftabak, à 15 Mgr. pr. Pf., Engl. patentirte Puz-Thonsteine, à 6 Mgr. pr. Stück, Emmenthaler Schweizer Käse, à 6 Mgr. pr. Pf., alle Sorten Nügel, Nieten und Stifte, } zu Fabrikpreisen empfiehlt **F. M. Hübler**, Thomaskirchhof Nr. 5.

Gebrauchte Planos und ein Blatt Papier zum Verkauf bei
A. Courtois, Brühl (Fächerwarenhalle), Hof links 2 Tr.

Schwarze amerik.
Gelbe Liverpool.
Weiße Soda:
empf. hlt

F. B. Schöne, Dresdner Straße,
dem goldn. Einhorn gegenüber.

Die ersten neuen geräucherten Lachshäringe
empfiehlt à 18 Pf. pr. Stück. **Carl Jul. Rieder**,
Gerbergasse Nr. 60.

Die ersten marinirten neuen Häringe
mit Champignons, Türk. Weizen, Bohnen ic. empfiehlt à 3 Mgr.
pr. Stück **Carl Jul. Rieder**, Gerbergasse 60.

* * * Neue frisch gesottene Preiselsbeeren à Pf. 2 Mgr.
erhielt

* * * Neue Matjes- und neue Holl. Häringe, so wie auch
neue Holl. Häringe, fein marinirt, empfiehlt
C. F. Kunze.

Echte gute vollreife Saalsfelder Preiselsbeeren sind zu
haben auf dem Markte vom zwölfsähnigen Wagen; mein Stand
ist an der Ecke des Obstmarktes.

Die Pirna'sche Fleischware ist in großer Auswahl angekommen
bei **F. C. Trautner**, Fleischwarenhändler (Hohmanns Hof).

Zu kaufen wird gesucht ein Landgut mit anständiger
Wohnung, gutem Areal, in der Umgebung Leipzigs gelegen,
gegen baare Bezahlung, im Werthe von 1500—2000 Thlr.,
durch das Commissions-Geschäft von **E. Schmidt** in Leipzig,
Neukirchhof Nr. 37.

Gesucht werden alte noch brauchbare Dach-
ziegel: **Gerbergasse Nr. 39**.

Es können noch einige Mädchen von 4 bis 14 Jahren an
dem Unterricht im Stricken, Nähen und allen feinen weiblichen
Arbeiten Theil nehmen: Schrötergässchen Nr. 1, 1 Treppe hoch.

Ein mit den gehörigen Zeugnissen versehener und zum Proto-
kolliren befähigter Rechtscandidat kann in einer juristischen
Expedition beschäftigt werden. Das Nähere Reichels Garten,
großes Hintergebäude, Eingang linker Hand, 3 Treppen.

Ein gut empfohlener Conditor-Gehilfe wird unter annehm-
lichen Bedingungen sogleich gesucht. Das Nähere zu erfragen
bei Herren Gebrüder Wachsmuth in Leipzig.

Gesucht wird zum 1. September ein ordentlicher Kaufbursche:
Reichels Garten bei **C. H. Graul**, Tapetierer.

Gesucht wird zum 1. September ein Kaufbursche: Peters-
straße Nr. 22.

Gesucht wird ein Bursche zur Hausarbeit, welcher gleich
antreten kann: Pleißengasse Nr. 16.

Gesucht wird zu sofortigem Antritt ein kräftiger Bursche,
welcher schon in einer Wirtschaft gedient hat und mit Pferden
umzugehen weiß. Näheres bei **E. Walch**, Hall. Gitschen.

Gesucht wird zum 1. Sept. oder sofort ein Bursche, wel-
cher schon in einer Wirtschaft gedient haben muß, auf der Insel
Buen Retiro.

Gesuch. Ein hübscher kräftiger Bursche wird zum sofortigen
Antritt gesucht. Hierauf Reflectirende wollen sich dieserhalb in
der Weinhandlung des Herrn Werner auf dem Neumarkt,
große Feuerkübel, melden.

Gesucht wird ein Bursche in eine Wirtschaft zum baldigen
Antritt, im Burgkeller.

Gesucht wird zum 1. Sept. a. o. ein reinliches, an Ord-
nung gewöhntes Mädchen, zum Warten der Kinder und häus-
licher Arbeit: Petersstraße 4/71 im 2. Hofe, 3 Tr. hoch zu erfragen.

Zum 1. September wird ein Dienstmädchen gesucht: Preußers
gäschchen Nr. 1, 1 Treppe hoch.

Gesucht wird zum 1. September ein reinliches ordentliches
Dienstmädchen: Grimma'sche Straße Nr. 24, 1. Etage.

Gesucht wird ein Kindermädchen zum 1. Septbr.: Dresdner
Straße Nr. 50, parterre links.

Gesucht wird Verhältnisse wegen zum 1. Sept. ein ord-
nungsliebendes Mädchen für Kinder und zur häuslichen Arbeit.
Nur solche, welche gute Zeugnisse beibringen können, haben sich
zu melden: Thomagäschchen Nr. 4 in der 2. Etage.

Ein Dienstmädchen kann Unterkommen finden: Holzgasse
Nr. 12 parterre links.

Gesucht wird zum 1. September ein Kindermädchen:
Glockenstraße Nr. 3.

Gesucht wird sogleich ein Dienstmädchen: Rosplatz
Nr. 14.

Gesucht wird zum 1. Sept. ein Kindermädchen:
Schuhmachergäschchen Nr. 5, 2 Treppen.

Gesucht wird ein Dienstmädchen, welches gleich antreten
kann: große Fleischergasse Nr. 27, 2 Treppen vorn heraus.

Gesucht wird zum 1. September ein in der Küche und
häuslichen Arbeit erfahrenes Mädchen: Obstmarkt Nr. 3, 4 Et.

Gesuch. Ein Mann in besten Jahren, ohne Familie, ge-
sund und arbeitsfähig, sucht einen Dienst als Markthelfer, am
liebsten als Hausmann. Derselbe ist erböting, 1200 Thlr. Caution
zu stellen. Näheres zu erfragen bei
C. G. Böttger, Spediteur im schwarzen Kreuz.

Ein junger, thätiger Mensch wünscht sich mit Schreiberei zu
beschäftigen, da er sehr gut schreiben kann; auch würde derselbe sich
jeder Arbeit im häuslichen unterziehen. Seine Adresse bei
C. L. Blatzspiel zu erfragen.

Ein junges kräftiges Mädchen, nicht von hier,
und aus braver gebildeter Familie, sucht Ver-
hältnisse wegen einer Stellung bei einer achtungs-
werthen Herrschaft, wo sie alle häuslichen Ar-
beiten zu verrichten und eine freundliche Be-
handlung zu erwarten hat. —

Untreten kann dieselbe zu jeder Zeit und
Näheres zu berichten ist gern bereit Madame
Goldstein, Theaterplatz Nr. 6, im Hofe
3 Treppen.

Wohnungsgesuch. Eine nicht kinderlose Familie sucht
zu Michaelis d. J. (aber zum Einzug vor der Messe)
eine Wohnung von 2 Stuben, 2 Kammern und Zubehör,
wo möglich nicht höher als 2 Treppen, in der innern, am
liebsten in der Dresdner Vorstadt oder Stadt, im Preise von
60—90 Thlr. Offerten unter Adresse Z. mit Angabe des Preises
werden Herren Pönische & Sohn (Auerbachs Hof) an den
Suchenden befördern.

Localgesuch zum Verkauf von Manufacturwaren,
oder auch an einem Local Theil zu nehmen, versteht sich dürfte der
andere Theilhaber kein Concurrent sein, im Preise von 2 bis
300 Thlr.; die Lage müste sein auf der Reichsstraße, Katharinenstraße,
Hainstraße, Markt, Grimma'sche Straße oder Brühl.

Offerten beliebe man auf dem Comptoir von Herrn **G. F. Garstens**, auf dem Brühl im Heilbrunnen, unter Adresse
A. M. gefällig niederzuliegen.

Zu mieten gesucht
wird von zwei Herren von der Handlung ein Logis, 2 Stuben
oder Stube und Kammer, meubliert, in freundlicher Lage.
Offerten sind mit Angabe des Preises unter Adresse R. ab-
zugeben im blauen Ross.

Ein lediger Herr sucht ein Stübchen (meist leer) ohne Bett, auch im Hall ohne Meubles, in dem Preise von 15 Thlr. jährlich. Adressen sind abzugeben Schuhmachergäßchen Nr. 9 im Gewölbe.

Gesucht wird von einer einzelnen Dame eine Stube in der Grenz- oder Leipziger Gasse. Anmeldungen bittet man mir A. M. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Gesuch. Eine gut meublierte Stube nebst Kammer wird zu Michaelis, am liebsten im neuen Anbau, zu mieten gesucht. Adressen: Querstraße Nr. 3, 1 Treppe.

In bester Lage des Brühls, in der Nähe des Theaters, sind mehrere, auch zu Verkaufs-localen geeignete Stuben und Piecen, mit oder ohne Meubles, von Michaelis a. c. ab zu vermieten. Näheres Ritterstraße Nr. 26, 1 Treppe.

Eine Etage in der Petersstraße ist für Michaelis noch zu vermieten und das Nähere einzusehen Petersstraße Nr. 29, 2 Treppen.

Vermietung. Die 2. Etage im Küssigischen Hause Nr. 4 am untern Park ist von Weihnachten d. J. ab zu vermieten durch Dr. Praße.

Ein Stübchen nebst Schlafbehältniß ist zu Michaelis an einen Herren zu vermieten: Reichsstraße Nr. 2, 3 Treppen linker Hand.

In der Katharinenstraße Nr. 2, 3 Treppen sind mehrere gut meublierte Stuben, mit Alkoven versehen, Aussicht auf den Markt, u. 2 Stuben nach dem Hofe billig zu vermieten. Näheres beim Hausm.

Am Königsplatz Nr. 17 ist an einen oder zwei Herren ein feines Zimmer nebst Schlafzimmer zu Michaelis zu vermieten. Näheres dritte Etage.

Ein Familienlogis vorn heraus von 3 Stuben und Zubehör, so wie eine Feuerwerkstelle nebst Wohnung sind nahe am Steuer-Amte zu vermieten: Gerbergasse Nr. 8.

Zu vermieten ist eine schöne helle meublierte Stube mit schöner Aussicht an einen oder 2 Herren: Brühl Nr. 17, 4 Et.

Zu vermieten ist eine Stube mit Kammer und Meubles und ist zum 1. zu beziehen: Dresdner Straße 22, 1 Treppe.

Zu vermieten ist eine freundliche Stube vorn heraus, in der Katharinenstraße Nr. 19, 3 Treppen hoch; auch sind in demselben Locale zwei anständige Schlafstellen offen.

Zu vermieten ist zu Michaelis eine freundliche meublierte Stube nebst Schlafzimmer für einen oder 2 Herren mit sehr schöner Aussicht und eigenem Verschluß. Zu erfragen Schrötergäßchen Nr. 1, 1 Treppe.

Zu vermieten ist eine meublierte Stube an einen oder 2 ledige Herren: Preußergäßchen Nr. 6, vorn heraus, 1 Treppe.

Zu vermieten ist zu Michaelis ein Parterrelogis in Neuschönfeld Nr. 26.

Für zwei solide junge Männer sind Schlafstellen offen: Holzgasse Nr. 15, 3 Treppen.

Zu vermieten sind zwei meublierte Zimmer vom 1. Sept. an, einzeln oder zusammen, in der langen Straße Nr. 20, parterre links.

Morgen nach Thefla. L.
Morgen früh und Nachmittag Concert bei Bonorand.

Dem geehrten Publicum die Anzeige, daß dieses Frühconcert das letzte für dieses Jahr ist.

Schweizerhäuschen.
Heute und morgen Sonntag Concert.

Tivoli.

Dem geehrten Publicum die ergebenen Anzeige, daß Sonntag den 31. August die erste Tanzmusik statfinden wird.

Montags den 31. desgleichen Concert- und Tanzmusik. C. Göld.

Cannerts Salon.

Morgen Sonntag Concert- und Tanzmusik.

Wiener Saal.

Morgen Sonntag starkbesetzte Concert- und Tanzmusik. Julius Kopitsch.

Leipziger Saal.

Morgen Sonntag starkbesetzte Concert- und Tanzmusik. Julius Kopitsch.

Thonberg.

Morgen Sonntag Concert, wobei ich mit frischen Kuchen gutem Kaffee und guten Bieren bestens aufwarten werde.

Die Regelbahn ist in bester Ordnung. H. Werthmann.

Morgen Sonntag in Stötteritz.

Allerlei mit Cotelettes und andere warme Speisen, so wie feinste Gose und

von früh 6 Uhr an

Aprikosen-, Kirsche-, Pfirsiche- und mehrere Kaffeekuchen.

Montag großes Concert vom Trompetchor
des Königl. Preuß. 12. Husarenregiments aus Merseburg.

Waldschlösschen zu Gohlis.

Morgen Sonntag den 31. August von 3 Uhr an starkbesetztes Concert. Haushild.

Oberschenke zu Gohlis.

Morgen Sonntag starkbesetztes Concert.

* Möckern. *

Morgen Sonntag den 31. August Concert. Das Musichor.

Gosenschenke zu Eutritzsch.

Morgen Sonntag starkbesetztes Concert. Das Musichor.

Erntefest in Schönfeld.

Sonntag den 31. August halte ich mein Erntefest, wobei ich mit einer reichlichen Auswahl Obst- und Kaffeekuchen, so wie mit kalten und warmen Speisen und Getränken bestens aufwarten werde. Witwe Mierisch.

Eythra.

Zu meinem diesjährigen Erntefeste, Sonntag den 31. August 1845, lade ich Freunde und Bekannte ergebenst ein.

Carl Hoffmann.

Heute Kränzchen der Fortuna im Leipziger Salon. G. Schirmer.

Morgen Sonntag Erntefest in Zweinaundorf,

dabei findet starkbesetztes Concert (Messingmusik) statt, wozu ergebenst einladet
das Signalistenchor des 4ten Bataillons Leipziger Communalgarde.

In Bezug auf Obiges erlaube ich mir, einem hochgeehrten Publicum ganz ergebenst anzuseigen, daß Mittags warm gespeist wird, wozu ich ergebenst einlade. Für gute Bedienung wird bestens gesorgt sein. Brabant.

Kreidemanns Wirthschaft ladet heute Abend zu Hirschbraten mit Röthkraut und Preiselbeeren nebst alter Gose ergebenst ein.

Schleußig.

Morgen Sonntag starkbesetztes Concert, wozu ergebenst einladet
G. Gerber.

Erntefest in Meusdorf

wird morgen Sonntag als den 31. d. M. mit Tanzmusik gefeiert; es ladet ganz ergebenst ein
Mitter.

Abtnaundorf.

Morgen Sonntag zun. Erntefest ladet zu verschiedenem frischen Gebäck, guten Speisen und Getränken ergebenst ein. Personenwagenabgang um 2 und 4½ Uhr. Um recht zahlreichen Besuch bittet Aug. Leuchte.

Morgen Sonntag als den 31. August lade ich zum Erntefest und Tanzmusik ergebenst ein.
F. Tuschmann in Stötterich.

Sonntag den 31. August halte ich mein Erntefest, wozu ich meine werthen Gönner und Freunde eintrade.

Wilh. Kohl, Gastwirth z. schwarzen Ross in Liebertwolkwitz.

Brandbäckerei.

Morgen Sonntag mehrere Sorten Obst- und Kaffeekekuchen.

Leipziger Feldschlößchen.

Morgen Sonntag Pfirsichen- und die feinsten Kaffeekekuchen, so wie vorzügliche Gose und Hamsterbier.
C. Gleichmann.

Drei Mohren.

Morgen Sonntag frische Obst- und Kaffeekekuchen, warme und kalte Speisen, ganz gute Getränke, wozu freundlichst einladet
J. Tartter.

Möckern. Sonntags früh Speckkuchen,

alle Sorten Obst- und Kaffeekekuchen empfiehlt täglich in großen Portionen Neumärker.

Zum Beginn des neuen Monats offerire ich einem geehrten Publicum meinen billigen Mittagstisch mit der ergebensten Bitte um gütige Berücksichtigung, so wie zu jeder Tageszeit Beefsteaks mit Kartoffeln oder Compots.
Gröber, Johannisgasse Nr. 6—8.

Stadt Malmédy.

Heute Abend Karpfen, polnisch, mit Weintraut und ein gutes Glas Lagerbier.
A. Krahl.

Heute Abend v. 7 Uhr an lade ich zu Karpfen, polnisch, mit warmem Krautsalat, so wie zu Beefsteaks mit Schmorkartoffeln ergebenst ein.
A. G. Sommer.

NB. Das Lübschenaer ist ausgezeichnet.

Glyfuhl.

Heute Abend ladet zu Karpfen mit Weintraut höchst ein
J. A. Kranitzky.

Heute Schlachtfest. Früh 8 Uhr ladet zum Wellfleisch und Abends zur frischen Wurst ergebenst ein
Carl Hauck, Poststraße Nr. 7.

Heute ladet zum Schlachtfest ganz ergebenst ein
J. G. Elping im Brühl Nr. 6.

Heute ladet zum Schlachtfest ergebenst ein
August Wezel, Windmühlenstraße, weißer Hirsch.

Heute Abend werden Schweinsknödelchen mit Klößen, Meerrettig und Sauerkraut, Rinderbraten und Schmorkartoffeln verstreift in der Schenk wirthschaft von C. L. Bosse, Johannisk. 24.

Pragers Restauration.

Heute als den 30sten August ladet früh zu Wellfleisch und Abends zu frischer Wurst und Wellsuppe nebst seinem Bier ganz ergebenst ein
E. Ch. Prager, Antonstraße Nr. 1.

In Brosens Restauration.

im Wintergarten

heute Abend Schweinsknödelchen mit Klößen und neuem Sauerkraut nebst andern warmen und kalten Speisen.

Heute früh halb 9 Uhr ladet zu Speckkuchen ergebenst ein
J. G. Böttiger, Salzgässchen Nr. 4.

Morgen früh von 1/2, 10 Uhr Speckkuchen bei
Wilhelm Seine, Hospitalstraße Nr. 11.

Restauration zum weißen Falken in Möckern.

Es empfiehlt sich mit extrafeiner Döllnitzer Gose zu dem morgen stattfindenden Schlachtfeste
Magnus Maundorf.

Von heute an ein feines Löpschen Eiskeller-Lagerbier bei
G. Pöhler in der Klostergasse.

Morgen Sonntag den 31. August nach

Böhlig - Ehrenberg.

Mit delicatem Kuchen in reichlichen Portionen, so wie mit andern guten Speisen und Getränken werde ich meine geehrten Gäste bestens bedienen.

August Pfeiffer.

Der Omnibus fährt wie gewöhnlich, Nachmittags 1/2 und um 3 Uhr vom Fleischerplatze ab.

Verloren wurde am Mittwoch früh vom Neumarkt bis auf den Magdeburger Bahnhof eine goldene Ankeruhr, wo auf der Rückseite eine Figur zu Pferde eingraviert war; sie befand sich in einem blauen Papkästchen. Der eheliche Finder wird gebeten, selbige gegen eine Belohnung von 8 Thalern auf der Schlosserherberge am Neumarkt abzugeben.

5 Thaler Belohnung

erhält der, welcher eine am 29. August früh in der Universitätsstraße verlorene Leipziger Banknote von 20 Thlr. Reichsstraße Nr. 50, 2 Treppen bei Schneidermstr. Jauck zurück bringt.

Verloren wurde ein seidner Handschuh. Abzugeben gegen Belohnung Grimm'sche Straße im Laden des Hrn. Hofmeister.

Zugelaufen ist ein Hund von mittler Größe. Der Eigentümer kann seldigen gegen die Insertionsgebühren und Futterkosten im Empfang nehmen Gerbergasse Nr. 5, parterre.

Derjenige Herr, welcher sich in einem Gewölbe auf der Grimm'schen Straße Schimpfworte gegen mich bedient hat, wird hiermit aufgefordert, sich bei mir zu rechtfertigen, falls er nicht als ehlos von mir betrachtet werden will.

J. S., Nicolaistraße Nr. 32, 3 Etage.

Antwort an die geliebte C. G.

HU! HU! HU! Se hat á Vormund
d. R. D.

Meinem Ideal!

Ist's Wahrheit oder Täuschung? Darf ich jene Zeilen günstig deuten? ein nochmaliges Erscheinen zum 1. September an dem bewußten Orte, mit einer grünen Schleife im Haar, würde mir ein günstiges Zeichen sein.

Allen meinen Freunden und Bekannten, von denen persönlich Abschied zu nehmen mir die Zeit nicht gestattete, sage ich bei meiner Abreise nach Straßburg hierdurch ein herzliches Lebewohl, mit der Bitte, mir auch in der Ferne ein freundliches Andenken zu bewahren.

Leipzig, den 30. August 1845.

Gustav Gleichmann.

Gestern wurde meine Frau, geb. Weithas, von einem Knaben glücklich entbunden. Leipzig, den 29. August 1845.

Theodor von Haugk.

Dah mich heute das harte Loos getroffen hat, meinen innig geliebten Gatten und den Vater meiner noch unversorgten und zum Theil noch unerzogenen 5 Kinder, Johann Gotthelf

Sonntag den 31. August um 10 Uhr Versammlung in der Bürgersschule.

Einpassirte Fremde.

Ihre Durchlaucht die Prinzessin Caroline von Reuss-Ebersdorf, von Gera, Hotel de Baviere.	Runge, Kfm. v. Bremen, Hotel de Russie.
Arents, Kfm. v. Berlin, Hotel de Pologne.	Raphael, Roschl. v. Augsburg, H. de Prusse.
v. d. Asseburg, Frau Gräfin, v. Berlin, Hotel de Baviere.	Schubert, Part. v. Wien, goldner Hahn.
de Baviere.	Sonnberg, Frau, und
Ackermann, Prof., v. Lübeck, Hotel de Russie.	Sandkuhl, Kfm. v. Berbst, Palmbaum.
v. Bachhoff, Frau, v. Dobitschen, deut. Haus.	Schartow, Fräul., v. Stettin, Hotel de Russie.
v. Bordenau, Gutsbes. v. Halberstadt, und	Schlesinger, Kfm. v. Berlin, gr. Blumenberg.
Broschmann, Kfm. v. Schleiz, gr. Blumenberg.	Schessel, Gbcs. v. Dresden, Hotel de Prusse.
Bernhardt, Adv. v. Dresden, Stadt Hamburg.	Schanz, Bürgermstr. v. Grimmijschau, St. Gotha.
Ball, Kfm. v. Calbe, Hotel de Pologne.	Schrömann, Fräul., v. Stettin, und
Basin, Fräul., v. Frankfurt a/M., und	Sieburger, Kfm. v. Mühlhausen, H. de Bar.
Bahle, Part. v. Riga, Hotel de Baviere.	Schwedler, Dek. v. Bornitz, Rheinischer Hof.
Bartholomäus, Kfm. v. Bremen, und	Sax, Kfm. v. Kopenhagen, und
Brunn, Kfm. v. Mainz, Hotel de Baviere.	Schmidt, Kfm. v. Rheims, Hotel de Baviere.
Gonsmüller, Kfm. v. Mühlhausen, und	Steven, Beam. v. Wiburg, Stadt Rom.
Comte, Kfm. v. Hamburg, Hotel de Baviere.	Theel, Kfm. v. Stettin, Hotel de Baviere.
Gaspari, Stadtschrbr. v. Bützow, gr. Baum.	Theusig, Gastw. v. Plauen, goldner Hahn.
Dreyer, Kfm. v. Hamburg, Palmbaum.	Troisch, Frau, v. Berlin, gr. Blumenberg.
Damme, Gutsbes. v. Niedergörbitz, und	v. Tschekasky, Fürst, v. Petersburg, und
Ehrhardt, D., v. Merseburg, Hotel de Pol.	Zag, Part. v. Naumburg, gr. Blumenberg.
Erbisch, Kfm. v. Berlin, deutsches Haus.	Britt, Part. v. Kopenhagen, St. Hamburg.
Fiedler, Kfm. v. Dederan, großer Blumenberg.	Boigt, Musikdir. v. Schmölln, St. Berlin.
Focke, Buchhdrt. v. Heidelberg, Palmbaum.	Vater, Frau, v. Berlin, großer Blumenberg.
Fleischmann, Kupferstecher v. Nürnberg, Stadt	Walter, Pastor, v. Gelle, deutsches Haus.
Hamburg.	Weiß, Componist, v. Berlin, Hotel garni.
Fahmann, Mühlbes. v. Straßberg, g. Hahn.	Wurzbach, Kfm. v. Aschaffenburg, H. de Pol.
v. Gersdorf, Excell., Staatsminister v. Weimar,	Willenberg, Dr. Rath, v. Magdeburg, und
Stadt Rom.	Wienet, Kfm. v. Breslau, Hotel de Pologne.
Gerig, Conduct. v. Hannover, Stadt Rom.	Wichmann, Dekonom von Rostock, Hotel de Sare.
Gräuler, Prof., Dresden, Hotel de Baviere.	v. Biethen, Frau Gräfin, v. Berlin, und
Gudera, Farber v. Annaberg, und	Bunow, Part. v. Bosen, Hotel de Baviere.
Geller, Insp. v. Neuwied, Rheinischer Hof.	Bilhardt, Werkmstr. v. Ludwigslust, Rh. Hof.
Grebe, Beam. v. Hildesheim, Stadt Rom.	Zacharias, Kfm. v. Königsberg, St. Gotha.
Hirsch, Kfm. v. Halberstadt, Hotel de Baviere.	Zimmermann, Kfm. v. Innsbruck, und
Helft, Kfm. v. Berlin, Hotel de Pologne.	Zumpe, Kfm. v. Halle, Hotel de Pologne.
Hirsch, Kfm. v. Niedersaulheim, München. Hof.	
Hennic Überbauinsp. v. Bremen, H. de Russie.	